

# WELCHE FARBE STEHT MEINER WOHNUNG?

Tristes Wetter draußen ist perfekt, um drinnen die Stimmung aufzuhellen



Grün schafft Harmonie. Wie man sieht

## IN DER KÜCHE ...

... soll es frisch und sauber und doch gemütlich sein. Die Farbe: Grün!

Blau und Grün, Türkis und Mint – also eher kühle Farben wirken in der Küche am besten. Blautöne stehen für Ruhe, Harmonie, Reinheit und Frische. Wer in der Küche aber nicht nur kocht, sondern auch mit Gästen zusammensitzt und isst, braucht ein bisschen mehr Gemütlichkeit: Tauchen Sie die Wände in helles Grün (Picknickstimmung!). Grün ist eine sehr zurückhaltende, natürliche Farbe und wirkt sich deshalb positiv auf die Kommunikation aus – weil sie nicht ablenkt (oder können Sie sich vorstellen, bei rot blitzenden Wänden genüsslich zu schlemmen?).

## IM SCHLAFZIMMER ...

... will man entspannen (tut auch gut vor dem Sex!). Die Farbe: Orange!

Sanft und beruhigend wirkt z.B. Flieder. Gelb- und Orangetöne an den Wänden machen gute Laune und geben dem Zimmer eine gemütliche Atmosphäre. Ideal

bei Zimmern mit wenig Tageslicht oder Nordausrichtung. Sie denken: Rot, ein bisschen Power im Schlafzimmer, täte gut? Vorsicht, zumindest für die Wände ist die Signalfarbe nicht geeignet. Sie regt auf und an, kann sensible Menschen aber um den Schlaf bringen. Wenn Rot, dann in dunklen Abtönungen, wie z.B. Bordeaux.

## IM WOHNZIMMER ...

... mag man es behaglich und warm. Die Farbe: Apricot!

Die Stimmung soll angenehm, gesellig, freundlich und einladend sein. Dann sind warmes Gelb, Apricot und Sandtöne richtig. Aber nur für die Wände. Streichen Sie die Decke in einem leichten Vanille-Weiß, das wirkt dezenter und nach oben offen. Das Wohnzimmer ist der perfekte Raum für Veränderung, hier können Sie ganz einfach mit Vorhängen, Kissen und Plaids auf dem Sofa je nach Saison Akzente setzen. Z.B. im Winter mit Textilien in Brombeer- und Auberginätönen, im Frühjahr dann

wieder fröhlicher und heller. Ihre Garderobe ändern Sie ja schließlich auch den Jahreszeiten entsprechend.

## IM FLUR ...

... sagt man Hallo (und will einen guten Eindruck machen). Die Farbe: Rot!

Der erste Eindruck ist der wichtigste und den bekommt man – in Ihrer Wohnung – im Flur. Bei einem kleineren Raum sollten Sie die Decke eine Nuance heller streichen als die Wände und an der Oberkante einen ca. 20 Zentimeter langen Rand in der Deckenfarbe lassen. Dadurch wirkt der Raum größer. Im Flur können Sie, da man sich hier nur kurz aufhält, ein bisschen experimentieren, stärkere Farben verwenden: z.B. die Stirnseite in Rot oder Orange streichen. **G**

**UNSERE EXPERTIN**  
Katrin Weimann ist Einrichtungsberaterin und arbeitet nach der Devise: Stil ist keine Geldfrage. Wichtig ist, was zu einem passt. Wer sich von ihr beraten lassen will: [www.stilundso.de](http://www.stilundso.de)

